

# bundesliga transfermarkt

Ukrainische Fußballprofis sterben im Krieg: Mergen beide in Frieden ruhen

Von: Alexander Kaindl

Drucken Teilen

Vitalii Sapylo (l.) und Dmytro Martynenko sind im Ukraine-Krieg gestorben. Screenshot Twitter / FIFpro

Der Ukraine-Krieg hat die Welt in Atem. Inzwischen gibt es auch die ersten besttigten Fälle von Fußballprofis, die bei den Kämpfen gestorben sind.

Kiew - Die Bomben fliegen weiter, Städte sind zerstört, Menschen kämpfen um ihr Leben - täglich gibt es neue Schreckensmeldungen aus der Ukraine. Russlands Präsident Wladimir Putin hatte in der Nacht auf den 24. Februar seine Militäroperation begonnen. Seitdem hat die Welt den Atem angehalten.

Der Krieg ist im Jahr 2024 zurück in Europa, Hunderttausende befinden sich aktuell auf der Flucht. Und in der Ukraine wird zu den Waffen gegriffen - Männer zwischen 18 und 60 Jahren dürfen das Land nicht verlassen. Sie sollen die Ukraine verteidigen, zur Not mit ihrem Leben.

Ukraine-Krieg: Zwei ukrainische Fußballer sind tot

Inzwischen gibt es etliche Tote im Ukraine-Krieg\*. Dazu zählen auch zwei Fußballprofis, wie nun aus einer offiziellen Meldung hervorgeht. Die Spielergewerkschaft FIFpro besttigte über ihre Kanäle, dass Vitalii Sapylo (21) und Dmytro Martynenko (25) ihren Kampf für Freiheit mit dem Leben bezahlt haben.

Auf Twitter schrieb die Organisation: Our thoughts are with the families, friends, and teammates of young Ukrainian footballers Vitalii Sapylo (21) and Dmytro Martynenko (25), football's first reported losses in this war. May they both rest in peace.

Zu deutsch: Unsere Gedanken sind bei den Familien, Freunden und Teamkollegen der jungen ukrainischen Fußballer Vitalii Sapylo (21) und Dmytro Martynenko (25), die ersten